



Video Clip Ref. Kirche



Nothilfe für Menschen in Ostafrika

In Äthiopien finden wir Angehörige von einer der ältesten Kirchen der Christenheit. Es ist die Äthiopisch-Orthodoxe Kirchengemeinschaft mit ihren wunderschönen Felsenkirchen, ihren prächtigen liturgischen Gewändern und ihren uralten Klöstern. Äthiopien ist auch die Heimat des Kaffees. Genau in diesem Land hat ein Hirtenbub beobachtet: *«Wenn meine Ziegen von einem gewissen Strauch Blätter oder Früchte knabbern, so springen die Meckerer danach viel lustiger herum und sind viel munterer unterwegs.»* Damit war die Wirkung des Kaffees entdeckt und mit der Zeit auch für uns Menschen im Aargau nutzbar gemacht.

In Äthiopien fehlt es normalerweise an nichts. Das Land ist fruchtbar und hätte

die Ressourcen, einen grossen Teil Afrikas zu ernähren. Es könnte so was wie die Kornkammer des schwarzen Kontinentes sein. Aber es gibt immer wieder Naturereignisse und menschliches Versagen, welche immer mal wieder zu Hungersnöten und Schwächezeiten biblischen Ausmasses führen.

Genauso eine Zeit widerfährt aktuell diesem so wunderschönen Land: Vier Jahre lang hat es zu wenig geregnet. Unkontrollierte Heuschreckenschwärme haben die Ernten vernichtet. Und die Regierung stürzte das Land vor drei Jahren in einen schrecklichen Bürgerkrieg mit inzwischen 500'000 Toten und zwei Millionen Menschen auf der Flucht. Das Resultat dieser fatalen Kombination sind verödete Landstriche

und geschwächte Menschen wie damals in Deutschland vor 80 Jahren.

Wir leben in einer globalisierten Welt. Darum können wir auch in fernen Ländern kurzfristig Gutes tun und zum Besseren helfen. Langfristig müssen die Menschen vor Ort selber dafür sorgen, in ihren Kirchen nicht nur schöne Gottesdienste zu feiern, sondern sich wieder zu versöhnen, gemeinsam anzupacken und neu das Gute suchen. An unserem Suppentag, vom 12. März sammeln wir für **«HEKS: Dürre in Ostafrika»**.

Spenden sind erbeten unter:
IBAN: CH65 0076 1016 0905 0679 5

Yosie Weiss,
Ressort Weltweite Kirche (WWK)

Informationen aus der Kirchenpflege

Ressortverteilung für die Amtsperiode 2023/26

Die Mitglieder der Kirchenpflege haben an ihrer ersten Sitzung in der neuen Amtsperiode die Ressortverteilung vorgenommen. Neu hat Monika Kern, Sozialdiakonin, das Ressort Erwachsenen- und Freiwilligenarbeit ad interim übernommen.

Präsidium/Personal

Astrid Winkler

Finanzen

Sylvia Stoller

PR/Öffentlichkeitsarbeit und
Liegenschaften/Informatik

Roland Schellenberg

WWK

Yosie Weiss

Diakonie

Dorli Bärtschi

Erwachsenenarbeit a.i./Freiwilligenarbeit a.i.

Monika Kern

Jugendarbeit/Religionsunterricht

Jennifer Lanz

Musik und Gottesdienst

Maja Dippner

Vizepräsidium und Aktuarin für die Amtsperiode 2023/26

Die Kirchenpflege hat aus den ehrenamtlichen Mitgliedern Roland Schellenberg zum Vizepräsidenten (neu) gewählt und Jennifer Lanz (bisher) als Aktuarin bestätigt.

Wahl von Sandro Koch zum Hilfssigristen

Im Zusammenhang mit den Vakanzen im Bereich der Hilfssigristen hat die Kirchenpflege als erste Massnahme Sandro Koch, wohnhaft in Bremgarten, zum Hilfssigristen gewählt. Wir heissen ihn herzlich willkommen und freuen uns, dass er die Kirchengemeinde tatkräftig unterstützen wird.

Auszeit von Sigrist Roland Koch

In der Zeit vom 1. bis 31. Oktober 2023 geniesst Sigrist Roland Koch im Anschluss an seine vierwöchigen Ferien eine Auszeit von einem weiteren Monat. Seine Abwesenheit wird mit den Hilfssigristen überbrückt. Dazu ist eine solide Planung im Vorfeld notwendig. Weitere Details werden zum gegebenen Zeitpunkt mitgeteilt.

Legislaturziele 2023/26

Die Kirchenpflege hat an ihrer Retraite im Oktober 2022 ihre Legislaturziele festgelegt. Die Arbeitsgruppen werden im Laufe der nächsten Monate die Arbeit daran aufnehmen und sie verfeinern. Eine erste Berichterstattung über die Themen und den Verlauf der Arbeit erfolgt an der Kirchgemeindeversammlung im Juni.

Kirchgemeindeversammlung Donnerstag, 29. Juni 2023

Reservieren Sie sich das Datum und freuen Sie sich auf das anschliessende Grillieren.

Bestellung der Pfarrwahlkommission

Die Kirchenpflege hat an ihrer ersten Sitzung eine Pfarrwahlkommission bestellt. Die Kommission wird die Wahl resp. die Nachfolgeregelung des auf Ende November zurückgetretenen Pfarrers Sebastian Rückel gemäss der geltenden Kirchenordnung für die Kirchenpflege vorbereiten (Stellenausschreibung/Bewerbungsgespräche/Hospitationen usw.). Ihr gehören an:

Astrid Winkler, Präsidentin Kirchenpflege; Sylvia Stoller, Mitglied der Kirchenpflege; Corinne Dobler, Pfarrerin Tal; Manuel Keller, Sozialdiakon Berg; Anita Keiser, Katechetin; Roland Koch, Sigrist Berg; Karin Hebeisen und Meik Dippner, Kirchenmitglieder.

Stiftung EHW mit Sitz in Oberwil-Lieli

Die Vereinbarung mit der Stiftung EHW mit Sitz in Oberwil-Lieli durfte in diesen Tagen erneuert werden. Die Stiftung finanziert die Personalkosten für den Asyltreff-MUTSCH (Praktikant/Praktikantin). Damit wird den hilfesuchenden Menschen ein Treffpunkt und Unterstützung in den verschiedensten Lebensbereichen angeboten.

Für die Kirchengemeinde ist der finanzielle Beitrag der Stiftung eine Wertschätzung ihrer Arbeit und eine grossartige Geste gegenüber Unterstützungssuchenden und Mitarbeitenden.



Bazargruppe Niederwil

Die Bazargruppe Niederwil führte am 14. Mai 2022 ihren letzten Bazarverkauf durch. Die Gruppe bleibt weiterhin unter diesem Namen aktiv, sie hat sich entschlossen, damit der sozi-

ale Kontakt nicht verloren geht, sich weiterhin jeden ersten Donnerstag im Monat im Pavillon Niederwil zu treffen, dabei Gebrauchsartikel, wie Pullover, Schals oder Socken zu stricken. Diese werden direkt an Bedürftige in nächster Umgebung oder an Institutionen die Bedürftige beschenken – z. B. in der Ukraine oder in Rumänien – abgegeben.

Die Gruppe freut sich, dass Sie sich weiterhin sozial betätigen können.



Erlös Flohmarkt mit Kafitreff Widen

Jeden ersten Samstag im Monat war 2022 der Flohmarkt mit Kafitreff im JuPa Widen, wegen Corona erst ab März, offen. Trotzdem können wir auf ein erfolgreiches Jahr zurückschauen.

Den Märzerlös von CHF 500.– konnten wir der Hilfe für die Ukraine spenden. Von April bis Dezember kamen noch CHF 3'300.– zusammen, die wir der Schweizerischen Berghilfe für das Projekt «Neue Kita verhindert Abwanderung aus dem Bergtal» überwiesen haben.

Im Bleniotal fehlte ein ausserfamiliäres Betreuungsangebot für Kleinkinder. Engagierte Einheimische aus Aquarossa haben eine geeignete Liegenschaft für die Bedürfnisse einer Kita umgebaut. Diese ist bereits voll ausgebucht mit 10 Kleinkindern an 5 Tagen pro Woche. Das Angebot trägt dazu bei, die Abwanderung von jungen Familien zu verhindern und bietet willkommene Arbeitsplätze.

Wir freuen uns weiterhin auf zahlreiche Besucher am ersten Samstag im Monat.

Das Flohmi Team



Flohmarkt Bremgarten

Samstag, 18. März, 9 bis 11.30 Uhr Kirchgemeindehaus Bremgarten

Unsere grosse Auswahl an Geschirr, Gläsern, Glaswaren, Küchenartikel, CDs, Hörbücher, Kinder- und Familienspiele ist dazu da, um wieder gebraucht zu werden. Auch viele Schallplatten und Bücher, alles zum kleinen Preis.

Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch, gerne auch bei Kaffee und Kuchen.

Waren zum Verkauf dürfen nur während der Öffnungszeiten vorbeigebracht werden.

Der Erlös ist für eine gemeinnützige Institution.

Kontakt: Antonio Adami
Tel. 056 633 33 56

Sie hätten gerne Besuch?
Von einer Pfarrerin
oder einem Pfarrer?
Von einer Sozialdiakonin
oder einem Sozialdiakon?

Wir kommen gerne! Rufen Sie uns an.
(Kontakte Seite 7)

Konfirmationen 2023

Region Mutschellen

Ref. Kirche Widen

von Oberwil-Lieli:
von Rudolfstetten:

von Widen:

Samstag, 18. März, 16 Uhr

PfarrerIn Elke Rübiger

Boll Céline, Kaimakliotis Christie, Keller Victoria
Baumann Nick, Corte Nino,
Fischer Nathalie, Fischer Lars,
Hangartner Norah
Jucker David

Sonntag, 19. März, 10 Uhr

PfarrerIn Elke Rübiger

von Bellikon:
von Berikon:

Helfer Levin, Meier Leana
Bernet Jamie, Bernet Joel, Gsell Joël,
Hitz Luan, Hürzeler Jan, Koller Tim,
Schmid Leonie

von Oberwil-Lieli:

Brauchli Alina, Hofer Nick,
Savoia Elina, Valdivia Raúl

von Rudolfstetten:

Costa Melvin, Hilsenbeck Nadine

Region Bremgarten

Ref. Kirche Bremgarten

von Bremgarten:

Sonntag, 19. März, 10 Uhr

PfarrerIn Corinne Dobler
und Sozialdiakon Marcel Sturzenegger

Alberti Leo, Haldimann Janosch,
Rohner Paolo, Schumacher Ilias

von Fischbach-Göslikon:

Vanek Lynn

von Künnten:

Fernandes Karan, Schlüchter Fabienne,
Zumstein Noe

von Zufikon:

Hartmann Jasmin

Sonntag, 26. März, 10 Uhr

PfarrerIn Corinne Dobler

von Bremgarten:

Imhof Tim, Küng Sara Lea

von Fischbach-Göslikon:

Lieb Anja, Osterwalder Kim

von Künnten:

Rothenbühler Yaël

von Niederwil:

Gisler Michelle

von Zufikon:

Müller Andrin, Staubli Lea,
Vollenweider Fabian



Bibel neu entdecken – an vier Kursabenden

Die Bibel gilt als das Heilige Buch der Christen. Über zwei Jahrtausende haben Menschen erfahren, dass sie darin im wahrsten Sinne des Wortes Grundlegendes erfahren konnten, ja, dass Gott durch dieses Buch zu ihnen redete. Doch zuerst ist die Bibel einfach eine schlichte Sammlung von Dokumenten, die im Stil und in ihrer Form nach den Regeln ihrer Zeit und ihrer Örtlichkeiten verfasst worden sind. Sie ist darum gar nicht immer so einfach zu verstehen. Da gibt es Erzählungen aus alter Zeit, aber auch Gedichte, Lieder, Gesetze, Gebete, Briefe und Gleichnisse.

Im kommenden April und Mai will ich mich an vier Abenden auf eine Entdeckungsreise durch die Literaturgattungen der Bibel wagen. Ich werde die alten Dokumente jeweils vergleichen mit der Art heutiger Texte in modernen Zeitschriften, Gedichtbänden oder Liedern. Und wir werden die eine oder andere Übung dazu machen.

Wenn Sie so richtig in die Bibel eintauchen möchten und eine Offenheit mitbringen, sich auf ihre menschliche Seite einzulassen, dann sind Sie genau richtig.

Daten: 3. und 17. April, 1. und 15. Mai, jeweils 20:00 bis 21:45 Uhr im ref. Kirchgemeindehaus Bremgarten.

Anmelden bis 20. März bei Pfr. Ruedi Bertschi, 056 633 11 04 oder ruedi.bertschi@ref-bremgarten-mutschellen.ch

Bitte Einzahlungsschein hier abtrennen!

Projekt: Fastenkampagne 2023

Wir sammeln in diesem Jahr für die von der Weltöffentlichkeit kaum beachtete Bevölkerung Äthiopiens, die seit Monaten unter einer verheerenden Dürre leidet.

Rund acht Millionen Menschen, die Hälfte davon Kinder, sind von einer akuten Hungerkrise und dem gänzlichen Verlust ihrer Lebensgrundlagen

bedroht. Mission 21, unser Hilfswerk der Evangelischen Kirche, engagiert sich seit Jahren und leistet vor Ort gute Dienste, direkt bei den Betroffenen, aber auch gegenüber den Arbeitgebenden und den Behörden. (Spenden können beim Steueramt geltend gemacht werden.)

Pfarrer Ruedi Bertschi





Frauenmorgen Künten

Mittwoch, 15. März, 9 bis 11 Uhr
Pfarreisaal, Kath. Kirche Künten



«Füreinander da sein am Lebensende» oder «Was uns der Tod für's Leben lehrt»

Daniela Zumsteg, ehemalige Mitarbeiterin des Hospiz Brugg und KSA und Co-Leiterin eines Lehrgangs für Sterbebegleitung teilt mit uns ein sensibles Thema, das uns alle betrifft.

Bist du manchmal unsicher, was du sagen oder tun kannst, wenn du am Bett eines schwer kranken oder sterbenden Menschen bist?

Was wünschst du dir selbst für diese letzte Lebensphase, was nicht?

Die Endlichkeit des Lebens und den Tod als Ratgeber zu nutzen, mag nicht immer angenehm sein, setzt aber ungemein viel Klarheit und Entschlusskraft frei.

Fragen aller Art sind willkommen und werden gerne beantwortet.

Auch auswärtige Besucher und Besucherinnen sind herzlich willkommen.

Das Frauenmorgen-Team freut sich auf Sie.



Gebet für den Frieden

An folgenden Dienstagabenden um 19.00 Uhr beten wir um Frieden in der Ukraine und in der Welt.

Wir beten in verschiedenen Pfarreien des Pastoralraums Kelleramt-Reusstal und am Mutschellen und der Ref. Kirchgemeinde Bremgarten-Mutschellen.

Meine «Bibel-Perle»



Freue dich des HERRN, und er wird dir geben, was dein Herz begehrt.

Psalm 37, 4

Dieser Vers begleitet mich schon viele Jahre. Es scheint mir so attraktiv, dass ich bekommen sollte, was mein Herz begehrt. Was aber hätte ich denn gerne von Herzen? Und wird Gott mir alle meine Wünsche erfüllen?

So schaue ich mir den Beginn des Verses an und lese, ich solle mich *des Herrn freuen*.

Ich habe oft darüber sinniert, wie und wann ich mich *des Herrn freue*. Für mich ist es

immer dann, wenn ich mir seiner Gegenwart bewusst bin, wenn ich sehe, dass er zu seinem Wort steht, wenn ich praktisch erlebe, was mir in der Bibel angeboten und versprochen wird. Wenn ich mich z. B. *mühselig und beladen* fühle und das Gott im Gespräch sage und später merke, dass er mich *erquickt* und dass er mit mir in der Sache, die mich beschäftigt, drin ist.

Dienstag, 7. März

Kath. Kirche Berikon

Dienstag, 14. März

Kath. Kirche Oberwil-Lieli

Dienstag, 21. März

Ref. Kirche Bremgarten

Dienstag, 28. März

Kath. Kirche Oberlunkhofen

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und Mittragen.

Kontakt: Monika Kern, Sozialdiakonin
Tel. 056 633 71 39

Dann freue ich mich am himmlischen Vater! Um an diesen Punkt zu kommen, interessiert mich natürlich, womit er mich denn sonst noch anleitet. Und je mehr ich mich damit beschäftige, desto öfter freue ich mich des Herrn. In diesem Prozess scheint er in meinem Herz Bewegung zu schaffen und ich erlebe, dass sich der Kreislauf schliesst. Bei genauem Hinsehen kann ich in meinem Leben so Vieles erleben, was mein Herz begehrt. Gerne auch noch mehr.

Ich bin auf dem Weg – mit ihm.

Astrid Winkler, Präsidentin Kirchenpflege

Empfangsschein

Konto / Zahlbar an
CH65 0076 1016 0905 0679 5
Ref. Kirchgemeinde Bremgarten-Mutschellen
Bellikonstrasse 210
8967 Widen

Zahlbar durch (Name/Adresse)

--	--

Währung Betrag

--	--

Annahmestelle

Zahlteil



Währung Betrag

--	--

Konto / Zahlbar an

CH65 0076 1016 0905 0679 5
Ref. Kirchgemeinde Bremgarten-Mutschellen
Bellikonstrasse 210
8967 Widen

Zusätzliche Informationen

Brot für alle «HEKS: Dürre in Ostafrika»

Zahlbar durch (Name/Adresse)

--	--



FrauenLeben

Samstag, 18. März, 10 bis 12 Uhr
Cheminéezimmer, Ref. Kirche Widen
Streit und Versöhnung

Wo Menschen zusammenleben, gibt es verschiedene Meinungen und Haltungen. Streit ist oft vorprogrammiert. Was führt zu Streit? Wie verhalten wir uns in Streitsituationen? Schweigen – dem Frieden zuliebe? Was braucht es für eine Versöhnung?

Alle interessierten Frauen sind herzlich zu diesem Morgen willkommen. Wir freuen uns auf Sie.

Kontakt: Eva Maria Wacha
 Tel. 056 633 85 52,
eva.wacha@gmail.com



Frühstückstreff

Freitag, 31. März, 9 Uhr
KiBiZi-Saal, Widen



Um 9 Uhr gibt es ein einfaches Frühstück. Ab 10 Uhr zeigt uns Alex Horger zwei Filme über ganz spezielle Flugreisen: zuerst steigen wir mit dem Heissluftballon in die Lüfte und später nehmen wir Platz im Zeppelin, der von Friedrichshafen über die Ostschweiz fliegt.

Sie sind herzlich eingeladen. Das Frühstückstreff-Team

Unkostenbeitrag: Fr. 5.–

Auskunft erteilt: Maria Trost
 Sozialdiakonin, 056 633 73 50
maria.trost@ref-bremgarten-mutschellen.ch

Hilfsangebote

Wenn die Fürsorge für einen Angehörigen Sie zu überfordern droht:

Oekumenischer Besuchsdienst
 und **Autodienst** (Seniorenachmittag)
 Berg: Maria Trost, Tel. 056 633 73 50
 Tal: Monika Kern, Tel. 056 633 71 39

Palliative Care
 Monika Kern, Tel. 056 633 71 39

Oekumenische Eheberatungsstelle
 Lenzburg – Freiamt – Seetal
 Alte Bahnhofstrasse 1, 5610 Wohlen
 Tel. 056 622 92 66

Wegbegleitung
 Manuel Keller, Tel. 056 631 51 36



Interview mit Jacqueline aus Zufikon

von Monika Kern, Sozialdiakonin

MK: Liebe Jacqueline, ich habe dich durch die ökumenische Fastenwoche kennen und schätzen gelernt. Bist du dieses Jahr auch wieder dabei?

JV: Ja, ich habe die Absicht wieder mitzumachen. Wann genau findet sie statt?

MK: Vom 10. bis 17. März 2023. Seit wann fastest du im Frühjahr?

JV: Ich habe, bevor ich zu eurer Gruppe gestossen bin, 2 bis 3 Mal gefastet und mich dabei online begleiten lassen. Und vor einigen Jahren habe ich einige Male während der Fastenzeit auf Süssigkeiten und Alkohol verzichtet.

MK: Aus welchem Grund fastest du?

JV: Es ist einerseits eine Disziplinübung und andererseits bedeutet es für mich loszulassen. Jesus fordert es nicht von uns.

MK: Was verändert sich in dieser Woche?

JV: Sobald die ersten Tage überstanden sind, fällt vieles leichter. Ich muss mich nicht mehr überwinden, teilweise ungeliebte Aufgaben zu erledigen – die Widerstände gegen diese fallen weg und ich mache einfach. Das allgemeine Wohlbefinden wird grösser und die Wahrnehmung wird geschärft.

MK: Macht deine Familie bei der Fastenwoche auch mit?

JV: Martin, mein Mann, macht auch mit. Das hilft mir, diese Woche durchzuziehen. Meine Tochter, die erst 18 Jahre alt ist, dagegen nicht. Das ist auch richtig so!

MK: Welche Erkenntnisse gewinnst du durch das Fasten?

JV: Man braucht viel weniger als man denkt. Es wird einem bewusst, dass das Essen auch eine Ersatzhandlung sein kann – wie oft esse ich beispielsweise, ohne wirklich hungrig zu sein? Ich fühle mich ohne Essen wohl und leicht und in dieser Woche wird mir auch bewusst, dass mir gewisse Lebensmittel gar nicht gut tun.

MK: Triffst sich die Gruppe auch ausserhalb der Woche?

JV: Ja, im Mai haben wir uns zu einer gemeinsamen Teilete getroffen. Während der Fastenwoche sind neue Bekanntschaften entstanden und es war schön, zu diesem Anlass noch einmal zusammenzukommen. Das gemeinsame Durchstehen der Fastenwoche ohne feste Nahrung hat zusammengescheit.

Es braucht viel Vertrauen in die Gruppe, um sich zu öffnen, denn es findet ein sehr persönlicher Austausch statt.

MK: Wie ist es dir in dieser Woche ergangen?

JV: Ich habe schon in der Woche vor dem «offiziellen» Start der Fastenwoche Kohlenhydrate und Proteine weggelassen, damit der Schritt in der Fastenwoche dann nicht so gross war. Trotzdem waren die ersten Tage, so ganz ohne feste Nahrung, herausfordernd und ich fühlte mich müde und kraftlos. Ab dem dritten Tag ging es mir jedoch schon wieder gut und ich hatte auch kein Hungergefühl mehr. Dennoch war die Freude gross, als ich am Ende der Woche wieder Essen durfte. Insgesamt habe ich im letzten Jahr gegen 5 kg abgenommen und das konnte ich für einige Monate beibehalten.

Das Erleben in der Gruppe hat mich getragen und beim Durchhalten geholfen. Es hat mir Freude gemacht, die Erfahrung mit anderen zusammen zu teilen und gegenseitige Unterstützung zu erfahren.

In diesem Jahr ist die Hürde zum Mitmachen kleiner, da bestimmt wieder einige bekannte Gesichter dabei sein werden.

Ich fühlte mich im letzten Jahr von den Organisierenden gut betreut und weiss, dass dies in diesem Jahr ebenso sein wird. Ich freue mich auf dieses schöne Gemeinschaftserlebnis und auch auf die täglichen Treffen, in denen wir spirituelle Impulse und somit wertvolle Denkansätze erhalten werden.

MK: Vielen Dank für deine Antworten, liebe Jacqueline. Ich freue mich auf die Fastenwoche.



Vier Fragen an Matilda

An was für Anlässe würdest du gerne teilnehmen, wenn die Ref. Kirchgemeinde dies anbieten würde?

Die Anlässe, die es bereits gibt, finde ich super. Zum Beispiel den Girls-Abend, oder die Musicalwoche im Herbst.

Du wachst am Morgen auf und hast eine neue Fähigkeit oder Qualität bekommen, welche wäre das?

Die Gedanken anderer Leute lesen zu können; das fände ich sehr spannend.

Was ist deine wertvollste Erinnerung?

Die Weihnachtsfeiern mit meiner Familie, feinem Essen, Geschenken und Gesang.

Angenommen du dürftest drei Gegenstände mitnehmen auf eine einsame Insel. Welche wären es?

Ein Sackmesser zum Überleben, ein Volleyball zur Unterhaltung und ein Boot, um wieder zurück zur Familie zu kommen, wenn ich genug vom Abenteuer habe.

Redaktionstermine 2023

tk 4 (April)	6. März
tk 5 (Mai)	3. April
tk 6 (Juni)	1. Mai
tk 7/8 (Juli/August)	5. Juni
tk 9 (September)	31. Juli
tk 10 (Oktober)	4. September
tk 11 (November)	2. Oktober
tk 12 (Dezember)	30. Oktober
tk 1 (Jan. 2024)	27. November

Redaktionsschluss jeweils um 12 Uhr.

Auflösung Kreuzworträtsel «tk 2/2023»



Kinderwoche im Frühling

**Dienstag, 11. bis Freitag, 14. April
10 bis 16 Uhr, KGH Bremgarten**

Abenteuer Babylon

In der ersten Frühlingsferienwoche erleben die Kinder ab 2. Kindergarten bis zur 6. Klasse vier spannende und tolle Tage beim reformierten Kirchgemeindehaus Bremgarten. Von Freitag auf Samstag ist ein freiwilliges Übernachten in der Ref. Kirche für Kinder in der 4. bis 6. Klasse vorgesehen. Beim Abenteuer Babylon dreht sich alles um die Entführung und die Abenteuer von Daniel und seinen Freunden. Es erwarten dich geheimnisvolle Rätsel, Spiel, Spass, Abenteuer, spannende Geschichten, Basteln, Bräteln und vieles mehr.

Brigitta und Marcel Sturzenegger, Sabrina Balmer und Konfirmanden organisieren die vier Tage und betreuen die Kinder.

Die Kosten betragen Fr. 40.–. Im Betrag enthalten sind Essen und Getränke, Bastel- und eventuelle Reisekosten.

Anmeldung: per Webseite:

www.ref-bremgarten-mutschellen.ch/Kinderwoche oder per Mail an:

marcel.sturzenegger@ref-bremgarten-mutschellen.ch unter Angaben des Namens, der Adresse, Tel., Alter, Klasse, allfällige Allergien oder Essensgewohnheiten wie Vegi.

Auf die vier spannenden Tage freut sich das Leitungsteam.



**Fraugemeinschaft
Rudolfstetten**

Tavolata

**Dienstag, 14. März
12 bis 14 Uhr, Pfarreizentrum
Christkönig Rudolfstetten**



«An einem grossen Mittagstisch die Gemeinschaft pflegen»

Margrit Güntert und Team sind bereit für die Tafelrunde im März. Eine Tavolata entsteht, wenn sich Menschen zum gemeinsamen Essen und Geniessen treffen. Die Tischgemeinschaft freut sich immer über neue Teilnehmende. Das bereichert das «zäme ässe» und «zäme rede» sehr.

Das Team Tavolata freut sich und heisst alle herzlich willkommen.

Anmeldung bis 12. März:

Margrit Güntert, Tel 079 397 46 74
marguert@bluewin.ch



Sommerlager

in Santa Susanna, Spanien

**Freitag, 7. bis Samstag, 15. Juli
Campingplatz Bon Repòs,
direkt am Meer**

Nach dem Abschluss des gemeinsamen Konfirmationsjahres in einem lässigen Lager am Meer nochmals gemeinsam unterwegs sein. Das bieten wir von der Ref. Kirche Bremgarten-Mutschellen den Jugendlichen ab Konfirmation an.

Wir übernachten auf dem Campingplatz Bon Repòs. Er liegt direkt am Meer und bietet uns inmitten eines dichten Pinienwaldes einen grossen Komfort an. Der Zugang zum Strand ist von jedem Punkt des Campingplatzes möglich.

Unsere Bungalows vom Typ B09 sind mit Wohnzimmer, Küche, Bad mit Dusche und WC, ein Doppelzimmer und ein Zimmer mit drei Betten ausgestattet. Schnelles W-Lan ist auf dem ganzen Gelände vorhanden.

Während des Aufenthaltes lassen wir uns von der schönen Umgebung inspirieren, diskutieren über Gott und die Welt und erkunden gemeinsam die schöne Umgebung. Wir haben Spass beim Baden, Sonne tanken und bei verschiedensten Wassersportaktivitäten. Die Zeit wird viel zu schnell vorüber gehen.

Brigitta und Marcel Sturzenegger geben gerne Auskunft bei weiteren Fragen.

Anmeldung und Informationen:

www.ref-bremgarten-mutschellen.ch/sola2023



Cafi mitenand

**Freitag, 3., 10., 17., 24., 31. März
14 Uhr, Foyer KiBiZi, Widen**

Das Cafè mitenand-Team freut sich sehr an den Freitagen im März wieder viele Gäste zu empfangen. Gerne bewirten wir die Gäste im KiBiZi-Saal oder im Foyer.

Kommen Sie vorbei, Kommen Sie vorbei, denn beim gemütlichen Kaffeetrinken ergeben sich immer wieder Gelegenheiten, sich über Gott und die Welt mit seinem Tischnachbarn zu unterhalten.

Das Cafè mitenand-Team

Kontakt: Ursa Dietiker, 056 633 75 11
ursa.dietiker@gmx.ch

Treffpunkt ab 60

Mittwoch, 1. März, 14 Uhr
Kirchgemeindehaus Bremgarten



«Feldenkrais – ein Schlüssel zu leichter Bewegung»

Verena Rytz, Komplementär Therapeutin mit eidgenössischem Diplom

Die Referentin erklärt uns, was die Feldenkrais Therapie bedeutet und wie wir unsere Bewegungen und unser Wohlbefinden beeinflussen können. Mit sanften Bewegungen und Lenkung der Aufmerksamkeit, die Bewegungsqualität und Koordination fördern, Verspannungen und Schmerzen reduzieren.

Moshé Feldenkrais, promovierter Physiker und Ingenieur, zog sich in jungen Jahren beim Fussballspiel eine Knieverletzung zu, die ihm später immer wieder Schmerzen bereitete und ihn dazu brachte, sein Bewegungsverhalten zu analysieren. Dank seinem Forscherdrang und seinen Kenntnissen in Physik, Mechanik und Judo hat er während einem grossen Teil seines Lebens in den Bereichen Neurophysiologie, Bewegungswissenschaft, Medizin, Psychologie und Neurologie gearbeitet und daraus immer wieder neue Einzelkenntnisse zusammengeführt.

Bequeme Kleidung ist vorteilhaft, weil auch bewegt werden darf und soll. Freuen Sie sich auf einen inspirierenden Nachmittag.

Dazwischen geniessen wir Kaffee und einen Zvieri.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen:
Das Vorbereitungsteam.

Kontakt: Monika Kern, Sozialdiakonin,
Tel. 056 633 71 39, monika.kern@ref-bremgarten-mutschellen.ch

Impressum

Redaktionelle Verantwortung

Reformierte Kirchgemeinde
Bremgarten-Mutschellen, Ressort PR
redaktion@ref-bremgarten-mutschellen.ch

Druck

Schumacher Druckerei AG, Muri
schumacherdruck.ch

Layout/Satz

Atelier Spalinger, Bremgarten
atelierspa.ch

Treffpunkt «60 plus»

Donnerstag, 9. März, 14 Uhr
KiBiZi-Saal, Widen



Ökumenische Vollversammlung in Karlsruhe – ein Erfahrungsbericht von Shastri Casutt

Im September 2022 reiste Shastri Casutt zur Vollversammlung des ökumenischen Rates der Kirche (ÖRK) als Mitarbeiterin des Swisshubs. Die Vollversammlung ist das höchste Entscheidungsgremium des ÖRK. An diesem Anlass nahmen über 300 Partnerkirchen teil, um sich auszutauschen. Von internationalen Begegnungen und vielen spannenden Themen wird Shastri an diesem Nachmittag erzählen.

Ein Einblick in eine spannende, ökumenische Welt.

Anschliessend gibt es ein feines Zvieri. Alle sind herzlich zu diesem spannenden Nachmittag eingeladen.

Bei Fragen gibt gerne Auskunft:
Maria Trost, Sozialdiakonin
056 633 73 50, maria.trost@ref-bremgarten-mutschellen.ch



Tanznachmittag «60 plus»

Montag, 6. März, 14 bis 17 Uhr
KiBiZi-Saal, Widen

Tanzen macht nicht nur Spass, sondern ist auch gesund. Es werden verschiedene Muskeln trainiert, die dafür sorgen, dass unsere Sehnen und Bänder besser durchblutet werden. Zudem wird die Koordination verbessert. Auch der soziale Aspekt des Tanzens sollte nicht unterschätzt werden. Es macht Freude, die Musik beschwingt und befreit uns von unseren Alltagsorgen.

Zum Tanzen zu Livemusik von Walter Hauswirth sind alle herzlich eingeladen. Auf dem Buffet stehen diverse Getränke, Kuchen und belegte Brote gegen Bezahlung bereit.

Unkostenbeitrag: Fr. 10.– pro Person

Wir freuen uns auf Sie.

Auskunft: Silvia Gasser, 056 622 78 60

Kontakte

Pikettdienst	079 443 78 84
Verwaltung	056 633 25 85
Bellikonerstrasse 210 8967 Widen	
Heribert Meier	heribert.meier@...
Anita Brachs	anita.brachs@...
Eduard Huber	eduard.huber@...
Pfarrpersonen:	
Ruedi Bertschi	056 633 11 04
Bärenmattstrasse 1 5620 Bremgarten	ruedi.bertschi@...
Corinne Dobler	056 631 06 26
Moserhügel 10 5620 Bremgarten	corinne.dobler@...
Elke Rübiger	079 489 45 27
Bellikonerstrasse 206 8967 Widen	elke.raebiger@...
Diakonie:	
Manuel Keller	056 631 51 36
Bellikonerstrasse 210 8967 Widen	manuel.keller@...
Monika Kern	056 633 71 39
Bärenmattstrasse 1 5620 Bremgarten	monika.kern@...
Marcel Sturzenegger	056 633 78 14
Bärenmattstr. 1 5620 Bremgarten	marcel.sturzenegger@...
Maria Trost	056 633 73 50
Bellikonerstrasse 210 8967 Widen	maria.trost@...
Präsidentin Kirchenpflege:	
Astrid Winkler	056 631 59 07
	astrid.winkler@...
Kirchengutsverwaltung	056 631 72 11
Bellikonerstr.210 8967 Widen	kirchengutsverwaltung@...
Sigrstin/Sigrist:	
Monika Schüeber	076 327 40 26
Kirche Bremgarten	monika.schueeber@...
Roland Koch	079 826 56 72
Kirche Widen	roland.koch@...
Organistin/Organist:	
Marianne Buzek	056 640 27 00
Kirche Bremgarten	marianne.buzek@...
Jonas Achermann	056 631 14 51
Kirche Widen	jonas.achermann@...
Dirigentinnen:	
Elisabeth Kolar	043 818 54 78
Ars Cantandi	elisabeth.kolar@...
Bea Buob	056 517 95 85
Gospelchor Happy Voices	bea.buob@...
...ref-bremgarten-mutschellen.ch	

Besuchen Sie uns im Internet unter:
ref-bremgarten-mutschellen.ch

Gottesdienste

März

- Freitag, 3. März** [Ref. Kirche Widen](#)
19.00 **Ökum. Weltgebetstag-Feier**
Elke Rübiger
Ökum. Wortgottesdienste
19:00 [Künten, Kath. Kirche Heiligkreuz
Bremgarten, St. Klarakapelle](#)
[Zufikon, Kath. Kirche St. Martin](#)
20.00 [Arni, ökum. Kirche](#)
- Sonntag, 5. März** [Reformierte Kirche Bremgarten](#)
10.00 **Gottesdienst mit Taufen**
Ruedi Bertschi
[Kath. Kirche Oberwil-Lieli](#)
11.00 **Ökum. Gottesdienst/Suppentag**
Elke Rübiger
- Sonntag, 12. März** [Kath. Kirche Künten](#)
09.00 **Ökum. Fasten-Gottesdienst**
Elke Rübiger
[Ref. Kirche Widen](#)
10.30 **Ökum. Gottesdienst/Suppentag**
Ruedi Bertschi
[Kath. Kirche Hermetschwil](#)
10.00 **Ökum. Gottesdienst/Suppentag**
Marcel Sturzenegger
- Samstag, 18. März** [Ref. Kirche Widen](#)
16.00 **Gottesdienst Konfirmation**
Elke Rübiger
- Sonntag, 19. März** [Ref. Kirche Widen](#)
10.00 **Gottesdienst Konfirmation**
Elke Rübiger
[Ref. Kirche Bremgarten](#)
10.00 **Gottesdienst Konfirmation**
Corinne Dobler und Marcel Sturzenegger
[Kath. Kirche Zufikon](#)
10.00 **Ökum. Suppentag**
Ruedi Bertschi
[Kath. Kirche Niederwil](#)
10.00 **Ökum. Suppentag**
Hans E. Jakob
- Sonntag, 26. März** [Ref. Kirche Bremgarten](#)
10.00 **Gottesdienst Konfirmation**
Corinne Dobler
[Kath. Kirche Bremgarten](#)
10.00 **Ökum. Gottesdienst/Suppentag**
Ruedi Bertschi
[Ref. Kirche Widen oder KiBiZi](#)
18.30 **Gottesdienst musikalisch**
Corinne Dobler

Gottesdienste in den Alterszentren

Die Gottesdienste in den
Alterszentren Burkertsmatt und Bärenmatt
finden jeden 2. Freitag um 10.00 statt.
Auskunft erteilen Mara Trost oder Monika Kern.

Der Gottesdienst im Reusspark Niederwil
am Sonntag, 26. März, 10.00 Uhr

Veranstaltungen März

- Mi 1.03. **Asyltreff Mutsch DEUTSCH**, 14.00, JuPa Widen
Treffpunkt ab 60 (Seite 7)
14.00, Kirchgemeindehaus Bremgarten
Conversazione italiana
19.15, Unterrichtszimmer KiBiZi, Widen
- Do 2.03. **Seniorenwandergruppe**
10.00, Tageswanderung
Auskunft: Otti Baumann, 079 695 44 87
- Fr 3.03. **Cafi mitenand** (S. 6), 14.00, Foyer KiBiZi, Widen
Ukrainerinnentreff, 14.30, KGH Bremgarten
- Mo 6.03. **tk-Redaktionsschluss März**
Tanznachmittag «60 plus» (Seite 7)
14.00, KiBiZi-Saal Widen
- Di 7.03. **Asyltreff Mutsch CORNER**, 15.00, JuPa Widen
- Mi 8.03. **Asyltreff Mutsch DEUTSCH**, 14.00, JuPa Widen
- Do 9.03. **Seniorenkegelgruppe**
14.00, Landgasthof Grüenebode
Treffpunkt «60 plus» (Seite 7)
14.00, KiBiZi-Saal Widen
- Fr 10.03. **Zäme choche und ässe**
11.00, Kirchgemeindehaus Bremgarten
Stricktreff, 13.45, Cheminéezimmer Kirche Widen
Cafi mitenand (S. 6), 14.00, Foyer KiBiZi, Widen
Ukrainerinnentreff, 14.30, KGH Bremgarten
- Mo 13.03. **Lesezirkel**, 14.00, Sitzungszimmer Bremgarten
- Di 14.03. **Seniorensingkreis**, 9.00, Ref. Kirche Widen
Tavolata (Seite 6)
12.00, Kath. Kirche Rudolfstetten
Asyltreff Mutsch CORNER, 15.00, JuPa Widen
- Mi 15.03. **Frauenmorgen Künten** (Seite 4)
09.00, Pfarreisaal Kath. Kirche Künten
Asyltreff Mutsch DEUTSCH, 14.00, JuPa Widen
Conversation française
19.00, Unterrichtszimmer KiBiZi, Widen
- Fr 17.03. **Cafi mitenand** (S. 6), 14.00, Foyer KiBiZi, Widen
Ukrainerinnentreff, 14.30, KGH Bremgarten
Girlsabend, 18.30, JuPa, neben Ref. Kirche Widen
- Sa 18.03. **Flohmarkt Bremgarten** (Seite 2)
09.00, Keller Kirchgemeindehaus Bremgarten
FrauenLeben (Seite 5)
10.00, Cheminéezimmer Kirche Widen
- Di 21.03. **Asyltreff Mutsch CORNER**, 15.00, JuPa Widen
- Mi 22.03. **Asyltreff Mutsch DEUTSCH**, 14.00, JuPa Widen
- Do 23.03. **Seniorenkegelgruppe**
14.00, Landgasthof Grüenebode
- Fr 24.03. **Stricktreff**, 13.45, Cheminéezimmer Kirche Widen
Cafi mitenand (S. 6), 14.00, Foyer KiBiZi, Widen
Ukrainerinnentreff, 14.30, KGH Bremgarten
Meitli-Treff, 18.30, Unterrichtszimmer Bremgarten
- Di 28.03. **Seniorensingkreis**, 9.00, Ref. Kirche Widen
Spiel- und Jassnachmittag
14.00, Kirchgemeindehaus Bremgarten
Asyltreff Mutsch CORNER, 15.00, JuPa Widen
- Mi 29.03. **Asyltreff Mutsch DEUTSCH**, 14.00, JuPa Widen
- Fr 31.03. **Frühstückstreff** (Seite 5)
09.00, KiBiZi-Saal Widen
Cafi mitenand (S. 6), 14.00, Foyer KiBiZi, Widen
Ukrainerinnentreff, 14.30, KGH Bremgarten